

Österreichische Instruktor/innen-Ausbildung

Abteilungsvorstand:

Mag. Michael Mayrhofer

Sekretariat:

Stefanie Perkmann

Telefon:

+43 512 31 2000 310

E-Mail:

stefanie.perkmann@bspa.at

LVID 22634

Juli 2026

Ausschreibung zur Ausbildung von Instruktorinnen und Instruktor für SKIHOCHTOUREN

Ausbildungsleitung

AV Mag. Michael Mayrhofer, Bundessportakademie Innsbruck, E-Mail: michael.mayrhofer@bspa.at
DI. Gerhard Mössmer (VAVÖ/ÖAV), E-Mail: gerhard.moessmer@alpenverein.at

Fachverband

Verband alpiner Vereine Österreichs (VAVÖ), Bäckerstrasse 16, A-1010 Wien,
Tel.: +43 (0) 1 5125488, E-Mail: vavoe@vavoe.at

Ausbildungsziel

Selbstständiges planen, leiten & betreuen von Skihochtouren (einschließlich Begehen von Gletschern und kurzen Gipfelanstiegen im Fels) im Rahmen eines Vereines. Vereins- bzw. Sektionsmitglieder mit pädagogisch-methodisch wirkungsvollen Methoden zu selbständigen Skitourengänger, mit hoher Eigenverantwortlichkeit und gut entwickeltem Risikobewusstsein, auszubilden.

Ausbildungsaufbau

Im Schwerpunkt steht das Führen der Gruppe im auf Skihochtouren im vergletscherten Gelände und kurzen Gipfelanstiegen im Fels. Alle Lerninhalte werden im Wechsel von verschiedenen Lehr- und Lernformen in Theorie und vor allem in der Praxis erarbeitet, gefestigt und vertieft.

Kursteil 1: Seiltechnik und Theorie geleitete Praxis für Skihochtouren

Kursteil 2: komplexer Winterkurs im Skihochtourenbereich

Ausbildungsinhalte

- Sportpädagogische, -psychologische und ethische Grundlagen im Führungs- & Kurskontext
- Risikomanagement, Unfallkunde & 1.Hilfe in Theorie und Praxis
- Orientierung, Schnee- & Lawinenkunde in Theorie und Praxis
- Seil- und Rettungstechniken auf Skihochtour
- Planen, Führen und Entscheiden auf Skihochtour

Ausbildungstermine

Eignungsprüfung	21.03.2027	Sellrain
1. Kursteil	30.03.-04.04.2027	Innsbruck/Franz Senn Hütte
2. Kursteil	2028	Essener Rostock Hütte
Abschlussprüfung	2028	Essener Rostock Hütte

Die bereits **ausgebildeten Instruktorinnen und Instruktor für HOCHTOUREN** bekommen den gesamten **1. Kursteil** angerechnet. Die **genauen Termine für den 2. Kursteil** werden nach dem 1. Kursteil bekannt gegeben.

Genaue Information zur Eignungsprüfung und der Ausbildung erfolgt nach dem Anmeldeschluss. An allen Ausbildungstagen besteht Anwesenheitspflicht.

Anmeldung und Aufnahmebedingungen

Online-Anmeldung über die Homepage der BSPA Innsbruck:

Anmeldebeginn: **01.09.2026**

Anmeldeschluss: **15.01.2027**

Voraussetzungen:

- **Ausbildung von Instruktorinnen und Instrukturen für SKITOURN**
- Der/Die Aufnahmewerber/in muss im Jahr der Abschlussprüfung das **18. Lebensjahr** vollendet haben.
- **Ärztliche Bestätigung**, welche zum Zeitpunkt der Eignungsprüfung **nicht älter als 6 Monate** ist (siehe Homepage). Diese muss **spätestens** zur Eignungsprüfung mitgebracht werden.
- **Bestätigung der Zugehörigkeit/Mitgliedschaft in einem Verein oder einer Non-Profit Organisation**
- Bei der Anmeldung ist ein **Tourenbericht** mit Mindestanforderungen hochzuladen (siehe Homepage). Im Rahmen der Eignungsprüfung kann dieser besprochen und überprüft werden.
- Überweisung des **Lernmittelbeitrages (siehe Kurskosten)** **gleichzeitig mit der Anmeldung**.
- Bestehen der **Eignungsprüfung**.
- Teilnehmer*innen mit **nichtdeutscher Muttersprache** müssen einen Nachweis mind. über das **Sprachniveau B2** erbringen (bei der Anmeldung mit hochladen) oder im Rahmen der Eignungsprüfung eine Deutschprüfung ablegen

DIE ANMELDUNG IST NUR GÜLTIG WENN ALLE GEFORDERTEN UNTERLAGEN UND DER LEHRMITTELBEITRAG EINGELANGT SIND!

Eignungsprüfung

Es können 15 Personen an der Eignungsprüfung teilnehmen. Nur 10 Personen kommen in den Kurs. Die Reihung erfolgt bei der Anmeldung über die Webpage der BSPA Innsbruck. Wenn jemand die Eignungsprüfung nicht besteht, wird nach Wartelistenreihung nachgerutscht.

Erst wenn der Tourenbericht da und die Überweisung der geforderten Kosten eingelangt ist, ist der Platz fixiert und erfolgt die Reihung!!!

- **Gehen und Klettern im Schrofengelände** (ohne Seilsicherung mit steigeisenfesten Bergschuhen). Kriterien: Trittsicherheit & Gehtechnik
- **Klettern im Schwierigkeitsgrad UIAA 4-** (im Aufstieg, mit steigeisenfesten Schuhen). Kriterien: Klettertechnik Bewegungskoordination, Bewegungsdynamik, Bewegungspräzision
- **Gehen und Klettern mit Steigeisen** (ein Gletscherpickel, ca. 60 cm) im kombinierten Gelände (30–50°; Auf- und Abstieg). Kriterien: kontrollierter Einsatz von Steigeisen und Pickel, Steigeisentechnik (Bewegungsdynamik, Bewegungsfluss und Bewegungspräzision)
- **Seiltechnik:** Knoten (Sackstich, gesteckter Achter, Mastwurf, Halbmastwurf, Prusik), Anseilen, Partnercheck, Partnersicherung (HMS), Ablassen (HMS), Abseilen (mit vorbereiteter Abseil- und Selbstsicherungsschlinge und Kurzprusik)

Anhand eines **Tourenberichtes** (siehe Download) über die letzten **drei Jahre** ist nachzuweisen, dass die Aufnahmewerberin bzw. der Aufnahmewerber über Erfahrung im entsprechenden Bergsportbereich verfügt. Im Rahmen der Eignungsprüfung kann dieser besprochen und überprüft werden.

Kurskosten und Unterkunft

Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenlos. Fahrt- und Aufenthaltskosten sowie Kosten für Lernunterlagen (Skripten) gehen jedoch zu Lasten der Teilnehmer/innen.

Für den **1. und 2. Kursteil** wird ein **gemeinsames Quartier reserviert** (Übernachtung und Halbpension – Mehrbettzimmer).

Für den **1. Kursteil** muss sich jede/jeder Teilnehmer/in eine Unterkunft **für 1 Nacht in Innsbruck** besorgen von **30.03.-31.03.2027!!**

Überweisung des Betrages von **€ 130.-- gleichzeitig mit der Anmeldung**

IBAN: **AT52 0100 0000 0541 0286**

BIC: **BUNDATWW**

Kontowortlaut: **Bundessportakademie Innsbruck**

Verwendungszweck: **IN SKIHOCHTOUREN - 22634**

Bei rechtzeitiger Abmeldung (drei Wochen) vor Kursbeginn oder bei Nichtbestehen der Eignungsprüfung wird Ihnen die Einzahlung zur Gänze rücküberwiesen.

Anrechnungen

Personen die bereits einen **Instruktor für Hochtouren in Innsbruck** abgeschlossen haben, können sich den gesamten 1. Kursteil anrechnen lassen - *bei der Anmeldung bekannt geben*

Es werden keine Anrechnungen von privaten Fitnessausbildungen oder anderen privaten Institutionen vorgenommen.

Die **mündlichen und praktischen Abschlussprüfungsfächer** (siehe Abschluss) werden **nicht angerechnet und müssen absolviert werden**

Abschluss

- **Bis zur Abschlussprüfung** ist eine Qualifikation im **Bereich „Erste Hilfe“** durch den erfolgreichen Abschluss eines den **Vorgaben bekannter Rettungseinsatz-organisationen** entsprechenden **Erste-Hilfe-Kurses** im Ausmaß von **mind. 6 Stunden** und **nicht älter als 5 Jahre** (gerechnet vom Ausbildungsbeginn) vorzulegen.

Abschlussprüfung

- **Mündliche Prüfungen in den Fächern:**
Schnee- & Lawinenkunde
Orientierung
- **Praktische Prüfungen in den Fächern:**
praktisch-methodische-Übungen (Lehrauftritt)
Praxis Skitouren
Rettungstechnik

Sonstiges

Teilnehmer/innen sind nach dem Schulunterrichtsgesetz mit Ausnahme der Eignungsprüfung unfall- versichert, jedoch nicht krankenversichert.

Namens- bzw. Adressenänderungen sind umgehend im Sekretariat bekannt zu geben.

Abteilungsvorstand:
Mag. Michael Mayrhofer

Für den Verband:
DI Gerhard Mössmer